

# Inhalt

<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>15</b>
 <b>I. Einleitung .....</b>	 <b>17</b>
1. Ausgangssituation .....	17
2. Ziel der Untersuchung .....	24
3. Vorgehensweise .....	25
 <b>II. Entwicklungslinien bis zur PartG mbB .....</b>	 <b>27</b>
1. Erste Entwürfe .....	27
1.1 Gesetzesentwürfe in der 6. und 7. Legislaturperiode .....	27
1.2 Gesetzentwurf von 1993 .....	28
1.3 Partnerschaftsgesetz 1995 .....	29
1.3.1 Inhalt der zentralen Haftungsregelung .....	29
1.3.2 Reformgesetz 1998 und weitere Änderungen .....	30
2. Partnerschaft – Entstehung, Wesensmerkmale und Haftungsverfassung .....	33
2.1 Entstehung .....	33
2.2 Wesensmerkmale .....	34
2.3 Haftungsverfassung .....	37
2.3.1 Haftung der Partnerschaft .....	37
2.3.2 Persönliche Haftung der Partner nach § 8 Abs. 1 S. 1 PartGG .....	39
2.3.2.1 Grundsatz der akzessorischen Haftung .....	39
2.3.2.2 Haftung der Scheinpartner .....	40
2.3.2.2.1 Meinungsstand .....	40
2.3.2.2.2 Stellungnahme .....	41
2.3.3 Haftungsbeschränkung auf den handelnden Partner nach § 8 Abs. 2 PartGG .....	43
2.3.3.1 Erfasste Haftungsansprüche .....	43

2.3.3.2	Verantwortlichkeit des mit dem Auftrag befassten Partners .....	44
2.3.3.2.1	Auftrag i. S. v. § 8 Abs. 2 PartGG .....	44
2.3.3.2.2	„Befassung“ mit einem Auftrag .....	45
2.3.3.2.3	Beiträge von untergeordneter Bedeutung .....	47
2.3.3.2.4	Haftungssituation, wenn kein Partner befasst war .....	48
2.3.3.2.5	Haftungskonzentration auf den Scheinpartner .....	49
2.3.4	Haftung des eintretenden und ausscheidenden Partners ....	53
2.3.4.1	Haftung des eintretenden Partners .....	53
2.3.4.1.1	Ausgangssituation .....	53
2.3.4.1.2	Auftreten des Berufsfehlers vor Eintritt des Partners .....	53
2.3.4.1.3	Stellungnahme zur Rechtsprechung .....	54
2.3.4.2	Haftung des ausgeschiedenen Partners .....	56
2.3.5	Möglichkeiten der Haftungsbeschränkung .....	56
2.3.5.1	Summenmäßige Haftungsbeschränkung .....	56
2.3.5.2	Haftungsbeschränkung auf den einzelnen Partner .....	60
2.4	Zwischenergebnis .....	61
3.	Partnerschaft im Wettbewerb mit anderen Kooperationsformen ....	62
3.1	Gesellschaft bürgerlichen Rechts .....	62
3.2	Freiberufler-GmbH und Rechtsanwalts AG .....	65
3.2.1	Charakteristika .....	65
3.2.2	Vergleich mit der Partnerschaft .....	67
3.3	GmbH & Co. KG .....	68
3.3.1	Charakteristika .....	68
3.3.2	Keine Organisationsform für die rechtsanwaltliche Tätigkeit .....	70
3.4	Zwischenergebnis .....	71
4.	Gesellschaften ausländischer Rechtsform .....	71
4.1	Ausgangssituation .....	71
4.2	Gesellschaftsstatut – Sitz- und Gründungstheorie .....	72

4.3	Rechtsprechung des EuGH zur Niederlassungsfreiheit .....	75
4.4	Praktische Konsequenzen .....	77
4.4.1	Kollisionsrecht .....	77
4.4.2	Bevorzugung englischer Rechtsformen .....	78
4.5	Auswirkungen auf die englische Briefkasten-LLP .....	79
4.6	Zwischenergebnis .....	80
5.	Rechtspolitische Stellungnahmen .....	80
<b>III.</b>	<b>Haftungsrechtliche Aspekte bei der PartG mbB .....</b>	<b>83</b>
1.	Grundlagen – Ablauf der Gesetzgebung, Gründe und praktische Relevanz .....	83
1.1	Gesetzgebungsverfahren .....	83
1.2.	Gesetzesbegründung .....	84
1.3	Praktische Relevanz .....	85
2.	Haftungsbeschränkungen für berufliche Fehler .....	87
2.1	Schäden wegen „fehlerhafter Berufsausübung“ .....	87
2.1.1	Unterschiedlicher Wortlaut in § 8 Abs. 2 und 4 PartGG ...	87
2.1.2	Erfasste Verbindlichkeiten .....	88
2.2	Berufshaftpflichtversicherung der PartG mbB .....	91
2.2.1	Gesetzliche Regelung .....	91
2.2.2	Rechtsnatur und Inhalt .....	93
2.2.3	Unterhalten der Berufshaftpflichtversicherung .....	94
2.2.4	Mindestversicherungssumme .....	95
2.2.4.1	Begrenzung der Mindestversicherungssumme auf die Anzahl der Partner .....	95
2.2.4.2	Berücksichtigung von Scheinpartnern .....	98
2.2.5	Schutzmechanismen auf Gläubigerseite .....	100
2.2.5.1	Rechtsfolgenverweis auf das VVG .....	100
2.2.5.2	Beendigung des Versicherungsvertrages .....	100
2.2.5.3	Obliegenheitsverletzungen durch die PartG mbB .....	102
2.2.5.4	Direktanspruch des Gläubigers als Ausnahme .....	103
2.2.5.5	Leistungsbefreiung des Versicherers .....	104

3. Zeitpunkt der Wirksamkeit der Haftungsbeschränkung .....	107
3.1 Ausgangssituation .....	107
3.2 Vertragsabschluss nach Rechtsformwechsel in die PartG mbB ...	108
3.2.1 Neugründung .....	108
3.2.2 Umwandlung von einer GbR und einer Kapitalgesellschaft .....	108
3.2.3 Wechsel von einer einfachen Partnerschaft in eine PartG mbB .....	110
3.3 Vertragsabschluss vor vollendetem Wechsel in die PartG mbB ...	112
3.3.1 Ausgangssituation .....	112
3.3.2 Zeitlich begrenzte Nachhaftung in ähnlichen Situationen	113
3.3.3 Maßgebender Zeitpunkt für die Begründung einer Verbindlichkeit .....	114
3.3.3.1 Meinungsstand .....	114
3.3.3.2 Zeitpunkt des Vertragsabschlusses .....	115
3.3.3.3 Zeitpunkt der Pflichtverletzung .....	117
3.3.3.4 Stellungnahme .....	119
4. Haftungsrechtliche Bedeutung des Namenszusatzes .....	122
4.1 Keine materielle Voraussetzung der PartG mbB .....	122
4.2 Haftung nach Rechtsscheingrundsätzen .....	124
4.2.1 Haftungsrelevante Fallkonstruktionen .....	124
4.2.2 Folgen einer unterbliebenen oder fehlerhaften Eintragung .....	125
4.2.3 Allgemeine Rechtssceinhaftung bei Nichtführung des Namenszusatzes .....	127
4.2.3.1 BGH-Rechtsprechung zur Rechtssceinhaftung ...	127
4.2.3.2 Übertragung auf die PartG mbB .....	129
4.2.3.3 Stellungnahme .....	130
4.3 Zusammenfassung .....	132
5. Haftung im Innenverhältnis .....	133
5.1 Nachschusspflichten der Gesellschafter bei Liquidation .....	133
5.1.1 Problemendarstellung .....	133

5.1.2 Nachschusspflicht der Gesellschafter und Verlustrückstellungspflicht .....	134
5.1.2.1 Anteilige Verlustrückstellungspflicht bei Liquidation .....	134
5.1.2.2 Möglichkeiten des Haftungsausschlusses .....	135
5.1.2.3 Kein konkludenter Anspruchsausschluss bei sonstigen Verbindlichkeiten .....	136
5.2 Ersatzanspruch der PartG mbB gegen den schuldhaft handelnden Partner .....	137
5.2.1 Voraussetzungen eines Schadenersatzanspruchs der PartG mbB .....	137
5.2.2 Verschulden – Sorgfaltsmaßstab des § 708 BGB .....	137
5.2.3 Kein konkludenter Ausschluss des § 708 BGB .....	139
5.2.4 Kausaler Schaden für die PartG mbB .....	140
5.2.5 Anspruch der PartG mbB gegen den deliktisch handelnden Partner .....	143
5.3 Zusammenfassung .....	145
6. Gläubigerschutz durch flankierende Haftungsinstitute .....	147
6.1 Risiko des Kapitalentzugs durch die Partner .....	147
6.2 Existenzvernichtungshaftung .....	148
6.2.1 Grundsätze der Rechtsprechung zur Existenzvernichtungshaftung .....	148
6.2.2 Übertragbarkeit auf die PartG mbB .....	150
6.2.3 Stellungnahme .....	152
6.3 Haftung wegen nicht risikoadäquatem Versicherungsschutz .....	154
6.4 Insolvenzantragspflicht und Insolvenzverschleppungshaftung ...	157
6.4.1 Meinungsstand .....	157
6.4.2 Stellungnahme .....	159
7. Vertragliche Haftungsbeschränkungen in der PartG mbB .....	160
7.1 Möglichkeiten der Haftungsbeschränkung .....	160
7.2 Überführung bestehender Haftungsvereinbarungen in eine PartG mbB .....	161
8. Zusammenfassung der Ergebnisse .....	162



<b>V. Zusammenfassende Betrachtung .....</b>	<b>199</b>
1. Zusammenfassung .....	199
2. Ausblick .....	201
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>203</b>